

Reaktion auf den Kirchenaustritt der sechs Frauen Eine Kirche umfassender Gleichwertigkeit

Lange bevor sich die Frauen gemeinsam von der römisch-katholischen Kirche abgewandt haben, hat sie sich von ihnen abgewandt. Und auch wenn sich die Frauen vordergründig selber von der Kirche ausgeschlossen haben: Sie waren im Grunde schon längst Ausgeschlossene. Jahrzehntlang waren sie mit einer Institution solidarisch, die mit ihnen nie solidarisch gewesen ist. Und auch wenn wir gut verstehen können, dass es eine Dauer des Unrechts gibt, die Menschen zermürben und alle Hoffnung verlieren lassen kann, dass sich je noch etwas ändern wird: So wenig wir uns mit der Ungerechtigkeit in der Welt abfinden, so wenig finden wir uns mit jener in der eigenen Kirche ab und halten an der Forderung umfassender Gleichwertigkeit fest – am Geschwister-Sein von Gleichgestellten.

Frauen hören zu – Männer erteilen die Absolution.

Frauen backen das Brot – Männer konsekrieren es.

Frauen begleiten Kranke bis an die Schwelle des Todes – Männer spenden das Sakrament.

Frauen leisten die Beziehungsarbeit – Männer befinden über Partnerschaft und Familie.

Frauen deuten sonntags die Schrift – Männer legen die Texte fest.

Frauen füllen die Bänke der Gebete – Männer belegen die Sessel der Entscheide.

Frauen sind mit-gemeint – Männer werden genannt.

Die „Ämtli“ weitgehend den Frauen, die Ämter den Männern. Und je höher hinauf es geht, desto männlicher wird es. Und auch wenn es Frauen gibt, die Gemeinden leiten, und Männer, die die Kirchenböden bohren: Es sind vorwiegend Frauen, die dienen, und vorwiegend Männer, die bestimmen. Nicht weil sie besser ausgebildet, begabter oder berufener wären, sondern weil sie Männer sind. Das, was nicht Verdienst der einen und nicht Versagen der anderen ist, macht den entscheidenden Unterschied: das Geschlecht.

Wir können nicht verstehen, wie Papst Franziskus in *Amoris laetitia* die frauenverachtenden Zustände im Weltenhaus beklagen, die identische Würde von Frau und Mann betonen und gleichzeitig so wenig Gespür und Bewusstsein für die Würde der Frauen im eigenen Haus haben kann. Wir können nicht verstehen, wie er Verletzungen der Menschenrechte durch andere benennen und zugleich die hausgemachten beschweigen kann.

Nicht nur der Klerikalismus ist ein grosses Übel, sondern auch und vor allem diese Blindheit. Diese Unfähigkeit der Amtskirche, ihre kranken und krankmachenden Strukturen zu erkennen und sich so fort und fort an einer „Ordnung“ der Welt mit zu beteiligen, die Weisse, Reiche, Heterosexuelle und Männer bis heute als die wertvolleren Menschen erachtet als Farbige, Arme, LGBT und Frauen.

Wie lange noch kann die Amtskirche ewige Wahrheiten vorschieben und sich – wider besseres Wissen – daran festklammern, dass es gottgewollt ist, dass Frauen in vieler Hinsicht sprachlos und unsichtbar bleiben? – Wie lange noch kann die Amtskirche – wider besseres Wissen – „den Herrn“ selbst bemühen, um den Ausschluss von Frauen zu rechtfertigen?

„Die Kirche hält sich aus Treue zum Vorbild ihres Herrn nicht dazu berechtigt, die Frauen zur Priesterweihe zuzulassen“, heisst es etwa in der Erklärung *Inter insigniores*.

Schon seit Jahrzehnten fragen wir nach: aus Treue zum Vorbild *welches* Herrn?

Jenes Herrn, der durch die Ruach, die weibliche Geistkraft Gottes, angekündigt wurde? Jenes Herrn, der durch eine Frau zur Welt gekommen ist? Jenes Herrn, der es nicht ausgehalten hat, dass Frauen gekrümmt sind? Jenes Herrn, der sich durch eine Frau – eine Ungläubige, eine Kanaanäerin – in seinem Glauben hat belehren und sich die Salbung einer anderen hat gefallen lassen? Jenes Herrn, der sein längstes Gespräch mit einer Frau geführt und mit ihr an einem Brunnen theologisiert hat? Oder jenes Herrn, der als Auferstandener nicht zuerst einem der Zwölf, sondern einer Frau begegnet ist? Aber man(n) kann es drehen, wie man(n) will: Am Anfang der Kirche Jüngerinnen und Apostelinnen, Diakoninnen, Hausvorsteherinnen und Gemeindeführerinnen. Und von Anfang an Anerkennung und Wertschätzung für und Leitung und Verkündigung durch Frauen.

Die Gleichstellung von Frauen und Männern ist keine Frage von Sympathie, von männlichem Wohlwollen, von päpstlicher Barmherzigkeit, von Zugeständnissen, Gunst und Gnade, die die einen den anderen gewähren (könnten), sondern ist eine Frage von Gerechtigkeit – auch von göttlicher. Und je mehr Gleichberechtigung verwirklicht wird, desto mehr wird der Wille Gottes verwirklicht. Ein Wille, der Frau und Mann nach göttlichem Abbild geschaffen hat.

Jede Diskriminierung von Menschen widerspricht diesem Willen und dürfte niemals Teil kirchlicher Lehre und Praxis sein. Eine Kirche im Geiste Jesu kann nur eine in sich gerechte und eine solidarische Gemeinschaft sein.

So wie die Kirche die Menschen seit Jahrhunderten zur Umkehr aufruft, so rufen wir die Kirche zur Umkehr auf, jede Herabsetzung von Frauen, von Menschen, endlich aus all ihrem Denken, Glauben, Reden, Schreiben und Tun zu verbannen.

Wir wollen eine Kirche, deren Lehre und Strukturen zu einem Mehr an Freiheit und Leben beitragen, deren Denk- und Handlungsweisen niemanden verletzen und deren Kirchenrecht diesen Namen auch verdient. – Wir wollen eine Kirche, die Frauen auf allen Ebenen mitreden, mittun und mitentscheiden lässt, die nach den Gefühlen, den Erfahrungen und Kompetenzen von Frauen fragt, die sich auch auf eine reiche weiblich-religiöse Tradition beruft, das Göttliche in vielen Bildern feiert, ihre Beziehungen zu Frauen ganz neu gestaltet und sich in einer Kultur des Zuhörens und der Auseinandersetzung übt.

Und wir erwarten die Umkehr der Verhältnisse nicht nur von anderen, sondern auch von uns selbst. Gerechtigkeit wird nur wahr werden, wenn wir sie als Aufgabe von uns allen begreifen und ihr an unseren je eigenen Orten und mit unseren je eigenen Möglichkeiten ans Licht verhelfen. Und wir wünschen uns für uns selber ein stärkeres und wirksameres Bewusstsein der eigenen gottgeschenkten Freiheit: „Ihr aber, Schwestern und Brüder, seid zur Freiheit gerufen!“ (Gal 5,13)

Der Preis der Freiheit ist die Verantwortung.

Und die Freiheit, die solidarische Freiheit, verwurzelt in Gerechtigkeit, ist der letzte Sinn allen Handelns, auch allen kirchlichen Handelns.

Monika Hungerbühler, Theologin, Basel

Jacqueline Keune, Theologin, Luzern

Basel und Luzern, 2. Dezember 2018

Mitunterzeichnende des Textes

1. Sibylle Ackermann, Theologin, Bern
2. Hildegard Aepli, Theologin und Seelsorgerin, St. Gallen
3. Christoph Albrecht SJ, Fahrenden- und Flüchtlingsseelsorger, Zürich
4. Daniela Albus, Theologin, Pastoralraumleiterin Tannzapfenland TG
5. Hannah Aldick, Theologin, Seelsorgerin und Psychologin, Rheinfelden
6. Franz Ambühl-Röllli, Diakon, Pfarreibeauftragter, Benken
7. Helene Ambühl, Theologin, Freiburg
8. Roman Ambühl, Theologe, SINNsorger, Cham
9. Daniel Ammann-Neider, Theologe und Seelsorger, Luzern
10. Willi Anderau, Kapuziner, Zürich
11. Edmund Arens, Theologieprofessor, Luzern
12. Stefan Arnold, Seelsorger, Zürich
13. Renata Asal-Steger, Vizepräsidentin RKZ, Luzern
14. Daniel Bachmann, Pfarrer bzw. Pfarradministrator, Aadorf/Tänikon
15. Dr. Winfried Bader, Profitheologe und Pfarrhelfer, Luzern
16. Astrid Bächler, Pfarreisekretärin, Horw
17. Sara Bapst, Leiterin Fachstelle Soziales, Katholische Kirche Biel und Umgebung
18. Susann Barmet, pastorale/kirchenmusikalische Mitarbeiterin Pfarreien Greppen, Weggis, Vitznau
19. Niklaus Baschung, Fachstelle Kommunikation der röm.-kath. Kirche Biel, Biel
20. Andreas Baumeister-Beeler, Pastoralassistent, Liestal
21. Cornel Baumgartner, Gemeindeleiter, St. Maria Luzern
22. Marie-Theres Beeler, Theologin, Klinik- und Spitalseelsorgerin, Liestal
23. Manfred Belok, Pastoraltheologe, Theologische Hochschule Chur
24. Paul Berger, Diakon und Pfarreileiter, Zell
25. Prof. Dr. Angela Berlis, Institut für Christkatholische Theologie, Universität Bern
26. Elisabeth Bernet, Theologin, Zetzwil
27. Geraldine Bernet, Oberministrantin, Riehen
28. Toni Bernet-Strahm, Theologe, Luzern
29. Beatrice Bernet-Tinner, Pflegefachfrau HF, Riehen
30. Christian Bernet-Tinner, Pfarreirat, Riehen
31. Armin M. Betschart, Seelsorger, Dagmersellen
32. Elisabeth Bieger-Hänggi, Mitglied Synode Basel-Land, Binningen
33. Eleonora Biderbost, Theologin, Ritzingen VS
34. Sarah Biotti, Theologin, Basel
35. Susanne Andrea Birke, Theologin und Atemtherapeutin, Zürich
36. Ruth Bisang, Theologin, pens. Pastoralassistentin, Luzern
37. Albert Blum-Kolb, Seelsorger, Strengelbach
38. Walter Blum-Hitz, pens. Seelsorger und Gemeindeleiter, Nussbaumen
39. Gabi Bollhalder, Religionspädagogin, Embrach
40. Iva Boutellier, Theologin, Luzern
41. Dr. Béatrice Bowald, Theologin, Basel
42. Sabine Brantschen, Seelsorgerin, Oberdorf BL
43. Michael Brauchart, Pastoralraumleiter, Luzerner Seegemeinden Greppen, Weggis, Vitznau
44. Verena Breuer, a. Kollegienrätin, Rorschacherberg
45. Lukas Briellmann, Gemeindeleiter Pfarrei St. Martin, Root
46. Ingrid Bruderhofer, Theologin, Luzern

47. Gusti Brühwiler, Theologe, em. Gemeindeleiter, Hitzkirch
48. Rita Brühwiler, pens. Katechetin, Hitzkirch
49. Jürgen Bucher, Theologe, Horn
50. Susanne Bucher, Religionspädagogin, Horn
51. Angela Büchel Sladkovic, Dr. theol., Fachstelle Kirche im Dialog, Katholische Kirche Region Bern
52. Guido Büchi, em. Pfarrer, Therwil
53. Helene Büchler-Mattmann, Historikerin und ehem. Religionslehrerin, Hitzkirch
54. Rosmarie Bürge, langjährige Katechetin, Bichelsee
55. Kari Bürgler, Pastoralassistent, Kirche Uzwil und Umgebung
56. Erika Büttler, kritische Katholikin, Basel
57. Prof. Dr. Denise Buser, Autorin und Titularprofessorin für Kantonales Öffentliches Recht, Basel
58. Peter Calivers, Theologe, Leiter Diakonie, Kirchgemeinde Zofingen
59. Odo Camponovo, Theologe, Wettingen
60. Bernhard Caspar, ehem. Gemeindeleiter, Pieterlen
61. Elsbeth Caspar, Theologin und Supervisorin, Biel
62. Barbara Cavelti, ehem. Präsidentin röm.-kath. Landeskirche Aargau, Zürich
63. Dr. theol. Jean-Marc Chanton, Kaplan, Biel
64. Angela Christen, langjähriges Pfarreiengagement, Eschlikon
65. Gabriela Christen-Biner, Theologin, Ostermundigen
66. Lydia Clemenz-Ritz, Katechetin, Leuk-Stadt
67. Giovanni Cramerì, Ständiger Diakon im Ruhestand, Thusis GR
68. Mathieu Cudré-Mauroux, Theologe, Muri AG
69. Simone Curau-Aeppli, Präsidentin SKF, Weinfelden
70. Dr. Nicolaas Derksen, Pastoraltheologe und Bibliodrama-Ausbilder, Kaiserstuhl/Wislikofen
71. Isabelle Deschler, Seelsorgerin, Fachstellenleiterin, Aarau
72. Dr. Moni Egger, Theologin, Thalwil
73. Amanda Ehrler, Seelsorgerin, Zürich
74. Dr. Urs Eigenmann, Theologe und em. Pfarrer
75. Anna Engel, Theologin, Pastoralassistentin, Kriens
76. Hans Erni, Theologe, Wilchingen
77. Hanspeter Ernst, Dr. theol., Zürich
78. Josef Estermann, Theologe und Philosoph, Luzern
79. Gregor Ettlin, Theologe und Soziokultureller Animator, Basel/Allschwil
80. Monika Federer, Theologin und Seelsorgerin, Visp
81. Dr. Ulrich Feger, Pastoralassistent, Frick/Gipf-Oberfrick
82. Maria-Christina Fernández, lic. iur., Sopran, Wettingen
83. Rita Ferrari, kritische Katholikin, Rudolfstetten
84. Priska Filliger Koller, Theologin, St. Gallen
85. Gaby Fischer, Gemeindeleiterin a. i. Pfarrei Philipp Neri, Luzern-Reussbühl
86. Margrit Fischer-Bohn, Frauenforum St. Michael, Basel
87. Bruno Fluder, Theologe, Leiter Zwitscher-Bar, Luzern
88. Olivia Forrer, Spitalseelsorgerin, Basel
89. Monika Fraefel, Theologin, Liestal
90. Br. George Francis Xavier, Kapuziner und Seelsorger, Luzern
91. FrauenKirche Zentralschweiz
92. Klara Fricker, Kunsttherapeutin, Muri
93. Mirjam Furrer, Theologin und Seelsorgerin, Luzern
94. Kajo Gäs, Theologe und Seelsorger/Priester, Gerolfingen

95. Linda Gaeta, Pfarreikoordinatorin, Rheinfelden
96. Jonathan Gardy, Theologe, Ittigen
97. Benno Gassmann, Dr. theol., Erwachsenenbildner, Basel
98. Rita Gemperle, Theologin, Wolhusen
99. Rita Giger, Geschäftsführerin Katholischer Frauenbund BS, Basel
100. Andrea Gisler, Theologin, Luzern
101. Christine Gleicher, Theologin und Hebamme, Luzern
102. Francisco Gmür, ehem. Pfarrer von St. Joseph, Basel
103. Peter Graber, Lektor, Hitzkirch
104. Heidi Gränicher Jeannerat, ehem. Co-Leiterin Dekanat Bern, Urtenen-Schönbühl
105. Andreas Graf, Pastoralraumleiter, Dagmersellen
106. Sr. Ingrid Grave, Dominikanerin, Zürich/Ilanz
107. Daniela Gremminger, Theologin und Pastoralassistentin, Uzwil
108. Klaus Gremminger, Theologe und Pfarreibeauftragter, Uzwil
109. Andrea Gross-Riepe, Theologin und Systemische Therapeutin, Muttenz
110. Bettina Gruber Haberditz, Pastoralassistentin, Freiburg
111. Marie-Christine Gruber-Imhof, Religionspädagogin, St. Niklaus VS
112. Benni Grubler, ehem. Synodaler, Basel
113. Regula Grünenfelder, Dr. theol., Zug
114. Silvia Guerra, Gemeindeleiterin, Leiterin Pastoralraum, Allschwil
115. Herbert Gut, Gemeindeleiter, Luzern
116. Eveline Gutzwiller Perren, Klinikseelsorgerin, Thun
117. Rolf Haag, Theologe, Uzwil
118. Angelika Häfliger, Seelsorgerin, Dietlikon/Wangen-Brüttisellen
119. Reto Häfliger, Theologe, Dietlikon/Wangen-Brüttisellen
120. Felix Hafner, Professor für Öffentliches Recht, Universität Basel
121. Eva Hämmerle, Pastoralassistentin, Luzern
122. Urs Häner, Druckereiarbeiter und Theologe, Luzern
123. Benedikt M. Hänggi, Diakon, Altersseelsorge der RKK Basel, Basel
124. Dr. Erich Häring, em. Bischofsvikar, Kesswil
125. Li Hangartner, feministische Theologin, Luzern
126. Detlef Hecking, Theologe, Jegenstorf
127. Lioba Heide, Theologin und Seelsorgerin, Bassersdorf
128. Yvonne Heinrich, Pastoralassistentin Pfarrei St. Andreas, Uster
129. Jürgen Heinze, Spitalseelsorger, Baden
130. Beatrice Helbling, Sozialarbeiterin Pfarrei St. Urban, Winterthur
131. Matthias Helms, Seelsorger, Steinhausen
132. Paul Hengartner, Pfarreileiter, Zollikofen und Bern-Bremgarten
133. Valeria Hengartner, Spital- und Palliative-Care-Seelsorgerin, Basel
134. Silvia Hergöth Calivers, Theologin und Seelsorgerin, Hl. Geist Suhr-Gränichen
135. Toni Hodel, Theologe, Bern
136. Jeannette Högger, kritische Katholikin, Sirnach
137. Willi Hofstetter, em. Pfarrer, Horw
138. Isabella Hossli, kirchliche Sozialarbeiterin, Frick
139. Silvia Huber, Theologin und Supervisorin, Malters
140. Bruno Hübscher, Diakon und Seelsorger, Grosswangen
141. Hans Hüppi-Oberholzer, Spitalseelsorger, Ernetschwil
142. Luc Humbel, Präsident RKZ, Brugg

143. Felix Hunger, Pfarradministrator, Pfäffikon ZH
144. Andreas Imhasly, Theologe, Bad Zurzach
145. Angelika Imhasly, Theologin, Bad Zurzach
146. Bernadette Inauen-Wehrmüller, Mitarbeiterin Katholische Kirche Stadt Luzern, Luzern
147. Margrit Ineichen, pens. Mitarbeiterin Pastoral, Sempach
148. Rosmarie Itel, Pfarrei Guthirt, Ostermundigen
149. Monika Iten-Heim, Seelsorgemitarbeiterin, Bussnang
150. Rita Iten, Theologin, Zollikofen
151. Martina Jauch Pfister, Religionspädagogin, Seewen
152. Claudia Jaun, Theologin, Grosswangen
153. Paul Jeannerat-Gränicher, Theologe und Journalist, Urtenen-Schönbühl
154. Veronika Jehle, Theologin und Spitalseelsorgerin, Zürich
155. Josef Jeker, ehem. Synodale, Basel
156. Marie-Thérèse Jeker-Indermühle, ehem. Kirchenrätin, Basel
157. Katharina Jost Graf, Theologin, Dagmersellen
158. Tonja Jünger, Theologin und Seelsorgerin, Zürich
159. Brigitte Karnowski, Krankenschwester, Hitzkirch
160. Leo Karrer, Theologe, Freiburg
161. Madeleine Keel-Wyss, Lektorin Pfarrei Guthirt, Ittigen
162. Verena Keller-Habermacher, Theologin und Seelsorgerin, Pastoralraum Baldeggersee
163. Sabine Kempf, Kirchgemeinderätin, Lyss
164. Christina Kessler, Pastoralassistentin, Stein AG
165. Gabriele Kieser, Seelsorgerin, Basel
166. Jocelyne Kilchoer, Spitalseelsorgerin, Laufenburg
167. Karin Klemm, Klinikseelsorgerin und Supervisorin, Baden
168. Astrid Knipping, Theologin, Winterthur
169. Ute Knirim, Theologin, Köniz
170. Beatrice Koch-Holenstein, kritische Katholikin, Sirnach
171. Ruth Lydia Koch-Meyer, Theologin, Hitzkirch
172. Patricia Koenig Weber, Pfarrei St. Clara, Basel
173. Cäcilia Koller, Katechetin, Wil
174. Franz Koller, Theologe und Seelsorger, Luzern
175. Matthias Koller Filliger, Theologe, St. Gallen
176. Peter Koller-Bürgler, Theologe und Gemeindeleiter, Winterthur-Seen
177. Daniel Kosch, Theologe und Generalsekretär RKZ, Zürich
178. Andrea Koster Stadler, Seelsorgerin, Sempach
179. Robert Knüsel-Glanzmann, Polizei- und Feuerwehrseelsorger Luzern, Flüeli-Ranft
180. Christine Kramer, Pfarreiengagierte, Ittigen
181. Elke Kreiselmeyer, Gemeindeleiterin, Therwil/Biel-Benken
182. Madeleine Kronig, Theologin, Brig-Glis
183. Ingrid Krucker-Manser, Pfarreibeauftragte, Oberuzwil
184. Caroline Küng-Schweizer, dipl. Katechetin KIL, Wittnau
185. Christoph Küng-Schweizer, Theologe, Wittnau
186. Markus Kuhn-Schärli, Gemeindeleiter Menznau, Geiss und Menzberg
187. P. Alois Kurmann, Mönch und Theologe, Kloster Einsiedeln
188. Eugénie Lang Ruf, Theologin und Pastoralassistentin, Emmen
189. Anne Lauer, Theologin und Seelsorgerin, Basel
190. Monika Lauper, Theologin und Spitalseelsorgerin, Rheinfelden

191. Gabriele Leu, Religionslehrerin, Riehen
192. Hanspeter Lichtin, Theologe, Rheinfelden
193. Irene Lindegger, Pfarreisekretärin St. Martin, Root
194. Dr. Bernhard Lindner, Theologe, Gemeindeleiter, Supervisor, Oeschgen
195. Martin Linzmeier, Gemeindeleiter, Frick/Gipf-Oberfrick
196. Roland Loos, Vizepräsident RKZ, Yverdon-les-Bains VD
197. P. Christian Lorenz, Gehörlosenseelsorger, Rothenburg
198. Matthias Loretan, Spitalseelsorger Psychiatrie, Romanshorn
199. Rita Lussi, Religionspädagogin RPI, Stans
200. Cornelia Mäder, Kirchgemeindegemeinschaft, Gemeindekreis Titus, Basel
201. Norbert Malsbender, Diakon, em. Gemeindeleiter, Oberwil BL
202. Simone Marchon, Pastoralassistentin, Luzern
203. Thomas Markus Meier, Theologe, Obergösgen
204. Therese Meister-Vettiger, Bibliothekarin, Luzern
205. Claudia Mennen, Theologin, Wislikofen
206. Daniela Messer, Religionspädagogin FH, Uster
207. Peter Messingschlager, Gemeindeleiter, Liestal
208. Barbara Metzner, Theologin, Mettau
209. Andrea Franziska Meyer, Pastoralassistentin Urner Oberland, Gurnellen
210. Ruth Meyer, Projektleiterin Pfarrei Heiliggeist, Basel
211. Theresia Michal, Vorstand Katholischer Frauenbund Basel-Stadt, Basel
212. Josef Moser, Seelsorger, Luzern
213. Dieter Müller-Flury, Gemeindeleiter Pfarrei St. Stefan, Wiesendangen
214. Markus Müller, Pfarreileiter, Nebikon
215. Tony Müller, Pastoralassistent, Willisau
216. Wolfgang Müller, Seelsorger, Dornach/Gempen/Hochwald
217. Jeannette Näf-Lenzin, Pfarreibeauftragte, Wölflinswil-Oberhof
218. Nicola Neider Ammann, Theologin, Luzern
219. Hans A. Nikol-Frutiger, Seelsorger, Oftringen
220. Odilo Noti, Theologe, Zürich
221. Dominika Notter, Theologin, Luzern
222. Claudia Nuber, Theologin, Luzern
223. Alois Odermatt, Liturgie-Historiker, Steinhausen
224. Maria Odermatt, Religionslehrerin, Steinhausen
225. Ruedi Odermatt, Pfarreileiter, Steinhausen
226. Christoph Oechsle, Sozialpädagoge, Frauenfeld
227. Beata Pedrazzini, pens. Religionslehrerin und Seelsorgerin, Luzern
228. Jean-Marie Perrig, Pfarrer Seelsorgeregion Leukerbad/Albinen/Inden
229. Eveline Pfammatter-Zuber, Seelsorgerin, Zeneggen VS
230. Edith Pfister, Theologin, Pastoralassistentin, Kriens
231. Gabi Pfister-Schölch, Theologin, pens. Religions- und Lateinlehrerin, Basel
232. Xaver Pfister, Theologe und Publizist, Basel
233. Rita Pürro Spengler, Theologin und Seelsorgerin, Murten
234. Anna-Maria Raemy, Katechetin (in Dagmersellen), Ennetbürgen
235. Dr. Niklas Raggenbass, Theologe und Gastwirt, Hohenrain
236. Jules Rampini-Stadelmann, Pastoralassistent, Luthern
237. Maria Regli, Theologin, St. Marien Bern
238. Claire Renggli, Leitung und Engagements kirchliche Frauennetzwerke, St. Gallen

239. Sepp Riedener, Theologe, Luzern
240. Regina Rossbach Marsicovetere, Spitalseelsorgerin, Dornach
241. Barbara Ruch Mirer, Theologin, Bellach
242. Manfred Ruch, Gemeindeleiter, Bern
243. Simone Rudiger, Theologin und Seelsorgerin, Liestal
244. Claudia Rügsegger-Reck, Katechetin, Kleindöttingen/Aargau
245. Marcel Ruepp, Pfarrer Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur, Wuppenau
246. Claudia Rupf, angehende Religionspädagogin, Uzwil
247. Matthias Rupper, Diakon Pfarrei Arbon, Arbon
248. Edwin Rutz, Spital- und Klinikseelsorger, Baden
249. Alfredo Sacchi, Domherr, Zug
250. Daniela Scheidegger, Theologin, Zürich
251. Ingrid Schell, Theologin und Seelsorgerin, Binningen
252. Franz Scherer, Priester und pensionierter Seelsorger, Luzern
253. Bernhard Schibli, em. Pfarrer, Aesch
254. Johannes Schleicher, Theologe, Basel
255. Iris Schmid Hochreutener, Religionspädagogin, Herisau
256. Monika Schmid, Theologin und Gemeindeleiterin, Effretikon
257. Hildegard Schmittfull, Katharina-Werk, Theologin, Basel
258. Georg Schmucki, Pfarrer i. R., St. Gallen
259. Hanspeter Schnüriger, kritischer Katholik, St. Gallen
260. Silvia Schroer, Theologin, Bern
261. Susann Schüepp, Theologin, Kastanienbaum
262. Prof. Dr. Helen Schüngel-Straumann, Prof. em. für Bibelwissenschaft, Basel
263. Alois Schuler-Schwabenhaus, Diakon, Gemeindeleiter, Reinach
264. Claudia Schuler-Schwabenhaus, Spitalseelsorgerin, Reinach
265. Verena Schult, Pfarreisekretärin, Winterthur
266. Cornelia Schumacher Oehen, Verantwortliche Erstkommunion, St. Franziskus Riehen-Bettingen
267. Felix Senn, Theologe, Wettingen
268. Roger Seuret-Emch, Diakon, Gemeindeleiter, Altishofen
269. Manuel Simon, Gemeindeleiter, Konolfingen
270. Gregor Sodies, Theologe und Pfarreileiter, Greifensee-Nänikon-Werrikon
271. Hella Sodies, Theologin und Pfarreileiterin, Greifensee-Nänikon-Werrikon
272. Peter Sladkovic-Büchel, Seelsorger, Gemeindeleiter Pfarrei St. Martin, Worb
273. Beta Speich, Physiotherapeutin, Basel
274. Anneliese Stadelmann, Religionspädagogin, Ostermundigen
275. Franziska Stadler, Gemeindeleiterin, Gettnau
276. Christina Stahel, Religionspädagogin, Dietlikon
277. Ina Stankovic, Theologin, Luzern
278. Mario Stankovic, Religionspädagoge, Luzern
279. Christoph Steiger, Jugendarbeiter, Pastoralraum Hürntal
280. Toni Steiner OP, Theologe, Zürich
281. Silvia Strahm Bernet, katholische feministische Theologin, Luzern
282. Bruno Strassmann, Theologe, Weinfelden
283. Jacqueline Straub, Theologin und Journalistin, Muri AG
284. Dr. med. Antonia Stulz-Koller, FMH für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Zürich
285. Helga Styger-Rieger, Seelsorgerin AZN, Fehraltorf
286. Wolf Südbeck-Baur, Redaktor aufbruch, Basel

287. Gabi Suhner, Gemeindeleiterin, Wängi
288. Joseph Thali-Kernen, Theologe, Allschwil
289. Erwin Troxler, Theologe, Brugg
290. Erika Trüssel, Theologin, Wolhusen
291. Sabine Tscherner, Seelsorgerin, Kaiserstuhl
292. Josef Uhr-Hofstetter, Theologe, pens. Pfarreileiter, Luzern
293. Margrit Uhr-Hofstetter, pens. Katechetin und Sozialarbeiterin, Luzern
294. Claudia Ulrich, Jugendseelsorgerin, Oberdorf BL
295. Georg Umbricht, Pastoralassistent und Spitalseelsorger, Bremgarten
296. Ute van Appeldorn, Pfarreibeauftragte, Bassersdorf/Nürens Dorf
297. Hermann-Josef Venetz, Theologe (prof. em.), Visp
298. Pablo Vettiger, Theologe, Luzern
299. Sylvia Villiger-Müller, Seelsorgerin, Langnau bei Reiden
300. Christine Vollmer, Gemeindeleiterin, Köniz/Wabern
301. Carlo von Ah, Schriftsteller, Hünenberg
302. Guido von Däniken, Theologe, pens. Gemeindeleiter, Birsfelden
303. Judith von Rotz, Theologin, Luzern
304. Anita Wagner Weibel, pens. Gemeindeleiterin, Rotkreuz
305. Bernhard Waldmüller, Pastoralraumleiter Kriens
306. Thomas Wallimann-Sasaki, Dr. theol., Sozialethiker, Ennetmoos
307. Quirin Weber, Jurist und Theologe, Muri AG
308. Susanne Weber, Primarlehrerin und Sekretärin, Basel
309. Felix Weder-Stöckli, Theologe und (Gehörlosen-)Seelsorger, Münchenbuchsee
310. Charlotte Wehren-Helfenstein, Pfarreiratspräsidentin St. Clara, Basel
311. Michael Weissnar, Gemeindeleiter Pfarrei St. Marien, Winterthur
312. Veronika Werder, Theologin, Seelsorgerin Pastoralraum Region Brugg-Windisch
313. Roland Wermuth, Theologe, Cham
314. Dorothea Wey, Gemeindeleiterin a. i. Pfarrei Bruder Klaus, Meisterschwanden
315. Ludwig Widmann, Gemeindeleiter, Pfäffikon ZH
316. Daniel Wiederkehr, Theologe, Luzern
317. Rita Wismann-Baratto, Gemeindeleiterin, Suhr-Gränichen
318. Andreas Wissmiller, Theologe und Seelsorger, Luzern
319. Katja Wissmiller MTH, freischaffende Theologin und Fotografin, Luzern
320. Rafaela Witschard, Pastoralassistentin, Glis VS
321. Cornelia Wolanin, Katechetin, Root
322. Regina Wollschläger, Katharina-Werk, Basel
323. Esther Wyrsh, Pfarreirätin St. Urban, Winterthur-Seen
324. Alex Wyss-Scholz, diac. em., Riehen
325. Ingrid Wyss-Scholz, pens. Katechetin, Riehen
326. Markus Zahno, Theologe und Sozialarbeiter, Luzern
327. Beat Zellweger, Diakon, Horn
328. Beatrice Zimmermann-Suter, Vorstand Katholischer Frauenbund Bern, Thun
329. Gaby Zimmermann, Theologin, Romanshorn
330. Edith Zingg, Theologin, Gemeindeleiterin, Ostermundigen
331. Michael Zingg, Leiter Animationsstelle Kirchliche Jugendarbeit, Affoltern am Albis
332. Peter Zürn, Theologe und Seelsorger, Baden
333. Monika Zumbühl Neumann, Religionspädagogin i. A., Kastanienbaum
334. Michaela Zurfluh Merkle, Theologin und Seelsorgerin, Pfarrei St. Franziskus Kriens

335. Ivo Zurkinden, Theologe, Musiker, Sigrist, Bern
336. Marta Zwyszig-Arnold, kritische Katholikin, Altdorf

Unterstützende aus Deutschland und Österreich

1. Herbert Altmann, Krankenhausseelsorger, A-Wels-Grieskirchen
2. Dieter Bauer, Theologe, D-Wendlingen
3. Anne Borucki-Voss, Theologin, Ökumenisches Frauenzentrum „Evas Arche“, D-Berlin
4. Thurid Brümmel, Pastoralreferentin, D-Freiburg i.Br.
5. Maria Eicher, Theologin und Seelsorgerin, Dekanat Frankenmarkt (Österreich)
6. Jutta Flatters, Diplomtheologin, Referentin Erwachsenenbildung Rottenburg (D)
7. Dr. Gisela Forster, Religionsphilosophin, D-Berg
8. Rena Griesshammer, Theologin und Seelsorgerin, D-Regensburg
9. Uschi Heppenstiel, Pfarrei-Engagierte, D-Eichenzell
10. Stefanie Hinterleitner, Seelsorgerin im Pastoralen Einführungsjahr, A-Linz
11. Ulrike Hoppe, Theologin, D-Dortmund
12. Stefan Hübscher, Theologe und Seelsorger, A-Gumpoldskirchen
13. Elisabeth Jakob, Theologin, A-Neuhofen
14. Prof. Dr. Renate Jost, Professur Feministische Theologie und Gender Studies, D-Neuendettelsau
15. Evi Kapplmüller, Leiterin Wortgottesdienste und Liturgieausschuss, A-Schwertberg
16. Helga Kohler-Spiegel, Professorin an der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg, Österreich
17. Elisabeth Knapp-Leonhartsberger, Österreichisches Frauenforum feministische Theologie
18. Christina Kraker-Kölbl, Theologin, Geschäftsführerin Frauenhaus Villach, A-Villach
19. Monika Kreiner, Theologin, D-Neustadt an der Weinstrasse
20. Claudia Lämmermeyer, Pfarrei-Engagierte, A-Moosdorf
21. Gabriele Lang-Czedik, Pfarrerin Pfarrgemeinde Liesing, A-Wien
22. Marion Leiber, Theologin, D-Kempten
23. Mag. Irmgard Lehner, Pfarrassistentin, A-Wels
24. Norbert Mette, Theologe, D-Münster
25. Dorothee Moser, evang. Schuldekanin, D-Lenningen
26. Christoph Nobs, kath. Priester, Leiter Kirchengemeinde, D-Hausach
27. Maria Öllinger, Theologin und Pastoralreferentin, D-Riedlhütte
28. Anna Pfleger, Theologin, A-Wien
29. Brigitte Preisch, Leiterin Wortgottesdienste, A-Braunau
30. Dr. Maria Prieler-Woldan, Theologin, A-Linz
31. Ida Raming, Theologin, Mitglied Int. Priesterinnenbewegung RCWP, D-Stuttgart
32. Ursula Rapp, Theologin, A-Salzburg
33. Gabriele Rathgeb, AHS-Lehrerin, A-Innsbruck
34. Marianne Remy, Dolmetscherin, D-Karlsruhe
35. Christine Rossmann, klinische Seelsorgerin, A-Vorchdorf
36. Mag. Dagmar Ruhm, Pastoralassistentin, A-Eferding
37. Maria Sausag, Krankenhaus-Seelsorgerin, Diözese Linz
38. Dr. Katja Strobel, Arbeitsgemeinschaft Feminismus und Kirchen (D), Offenbach am Main
39. Sr. Klarissa Watermann, Dominikanerin, Sozialarbeiterin, D-Frankfurt
40. Hans-Jakob Weinz, Theologe und Familientherapeut, D-Sankt Augustin
41. Marita Werntze-Sparla, Theologin, D-Füssen

42. Irene Wimmi, Theologin, Pastoralreferentin, Krankenhauseelsorgerin, D-Mannheim
43. Mag. Berthold Zethofer, Religionslehrer, A-Gunskirchen
44. Mag. Claudia Zethofer, Leiterin Krankenhauseelsorge, A-Wels